

Tabelle „Fachmann“-Einstellungen

Parameter Einstellungen Oetronic 3



Drücken	Display	eingestellte Parameter	Werkseinstellung	Einstellbereich	Einstellung	Einstellung
					Kessel 1	Kessel 2
	Français	Auswahl der Sprache	Deutsch		Deutsch	Deutsch
	Kontrast anz.	Kontrasteinstellung des Displays				
	Som/Win	"Heizungsabschaltung" erforderliche Außentemperatur	22 °C	15-30 °C	Werk	Werk
	Kalibr. Aussen	Kalibrierung des Außenfühlers	Außentemperatur			
	T.Max Kessel	Maximalbegrenzung der Kesseltemperatur. Dieser Wert ist auch der Sollwert des Kessels bei der Erwärmung des Warmwassers	80 °C	50-90°C	Werk	Werk
	T. MIN Kessel	Minimalbegrenzung der Kesseltemperatur	10°C	10-50°C	Werk	Werk
	Aussen Frost.	Außentemperaturgrenze zur Aktivierung des Anlagenfrostschatzes	+3 °C	-8-+10 °C	Werk	Werk
	HZP. Nachlauf	Nachlauf bei Abschaltung der Heizungspumpen einstellen	4 Minuten	0-15 Minuten	Werk	Werk
	BLP. Nachlauf	Nachlauf bei Abschaltung der Warmwasserpumpen einstellen	2 Minuten	0-15 Minuten	Werk	Werk
	Stufen Sperre	Steuerung der Brennerverzögerung (Stufenwechsel)	4 Minuten	1-30 Minuten	Werk	Werk
	Bren.Min.Betr.	Brenner-Mindestlaufzeit einstellen	1 Minute	0-4 Minuten	Werk	Werk
	Adapt	Die automatische Regelung der Heiztemperatur ist für jedem Heizkreis mit Raumfühler freigegeben	EIN	EIN AUS	Werk	Werk
	Band Breite	Arbeitsbandbreite des 3-Wege Mischers einstellen	12 K	4-16 K	Werk	Werk
	K/M Verschieb	Mindesttemperaturabstand zwischen Kessel und Mischkreis einstellen	4 K	0-16 K	Werk	Werk





Nacht	Nacht-Absen: Es wird eine verringerte Temperatur aufrecht erhalten; NachtAbsch: Die Temperatur des Nachtbetriebes wird nur bei eingeschaltetem Frostschutz erhalten, andernfalls wird der Kessel ausgeschaltet	Absen	Absen Absch.	Werk	Werk
K.Folge	Aktueller Führungskessel (Auto: Automatischer Wechsel alle 7 Stunden)	AUTO	AUTO 1,2,...10	Werk	Werk
K.P. Nachlauf	Zeitverzögerung für die Unterbrechung der Kesselpumpe (Primärpumpe) im Fall einer Kaskade	3 minuten	1-30 Minuten	30 Min	30 Min

Drücken	Display	eingestellte Parameter	Werkseinstellung	Einstellbereich	Einstellung Kessel 1	Einstellung Kessel 2
	Kreis A	Kreis A			ABWESEND	ABWESEND
	Steilheit A	Einstellung der Kennlinie des ungemischen Kreises A	1,5	0-4		
	Konst Tag A	Sollwert der Wassertemperatur in der Betriebsart hohe Temperatur oder Lufterhitzer während des Zeitabschnitts Tagbetrieb	AUS	20-90		
	Konst N A	Sollwert der Wassertemperatur in der Betriebsart hohe Temperatur oder Lufterhitzer während des Zeitabschnitts Nachtabenkung	AUS	20-90		
	T. Max Kreis A	Einstellung der max. Vorlauftemperatur	50 °C	20-90°C		
	EST. AUF A	Vorheizung der Platte der Fußbodenheizung	AUS	20-50°C		
	Raum Einfl A	Einstellung des Einflusses des Raumfühlers A	3	0-10		
	Verschi.Raum A	Raum Temperaturverschiebung A	0	-5 -+5°C		
	Kalibr Raum A	Raumfühlerkalibrierung A	Raumtemp A	-5 -+5°C		
	Frosts Raum A	Frostschutz Raum	6°C	3-20		
	Kreis B	Kreis B			3 WM	
	Steilheit B	Einstellung der Kennlinie des gemischen Kreises B	0,7	0-4	1,4	
	Konst Tag B	Primärsollwert für das Schwimmbad	15	15-90	Werk	
	T. Max Kreis B	Einstellung der max. Vorlauftemperatur Kreis B	50 °C	20-90°C	75	
	EST. AUF B	Vorheizung der Platte der Fußbodenheizung	AUS	20-50°C	AUS	
	Raum Einfl B	Einstellung des Einflusses des Raumfühlers B	3	0-10	Werk	
	Verschi.Raum B	Raum Temperaturverschiebung B	0	-5 -+5°C	Werk	
	Kalibr Raum B	Raumfühlerkalibrierung B	Raumtemp A	-5 -+5°C	Werk	

	Frosts Raum B	Frostschutz Raum	6°C	3-20	Werk	
Drücken	Display	eingestellte Parameter	Werkseinstellung	Einstellbereich	Einstellung	Einstellung
					Kessel 1	Kessel 2
	Kreis C	Kreis C			Abwesend	
	Steilheit C	Einstellung der Kennlinie des gemischen Kreises C	0,7	0-4	1,4	
	Konst Tag C	Primärsollwert für das Schwimmbad	15	15-90	Werk	
	T. Max Kreis C	Einstellung der max. Vorlauftemperatur Kreis C	50 °C	20-90°C	75	
	EST. AUF C	Vorheizung der Platte der Fußbodenheizung	AUS	20-50°C	AUS	
	Raum Einfl C	Einstellung des Einflusses des Raumfühlers C	3	0-10	Werk	
	Verschi.Raum C	Raum Temperaturverschiebung C	0	-5 -+5°C	Werk	
	Kalibr Raum C	Raumfühlerkalibrierung C	Raumtemp A	-5 -+5°C	Werk	
	Frosts Raum C	Frostschutz Raum	6°C	3-20	Werk	
	Kreis WWE	Warmwasserkreis				
	Temp. WW Tag	Solltemperatur des Speichers Im Tagesprogramm	55	10 bis 80	60	
	Temp WW Nacht	Solltemperatur des Speichers Im Nachtprogramm	10	10 bis 80	60	
	WWE Allein	Voller Vorrang für die Warmwasserbereitung; Heizkreis und schwimmbadkreis werden unterbrochen				
	WWE Mischer	Vorrang für die Warmwasserbereitung; die Heizanlage wird jedoch durch Mischkreis erwärmt, soweit die Kesselheizleistung ausreicht	ALLEIN	Allein+ Mischer Oder Heizung	ALLEIN	
	WWE Heizung	Heizkreis und Warmwasserversorgung werden gleichzeitig versorgt, Achtung: Überhitzungsgefahr des Kesselkreises				
	Antileg	Freigabe des Legionellenschutzes	AUS	AUS/EIN	EIN	

Drücken	Display	eingestellte Parameter	Werkseinstellung	Einstellbereich	Einstellung	Einstellung
					Kessel 1	Kessel 2
 während 5 Sek	Kreis A	Direkt, Lüfter: H-Temp; Abwes	Direkt		Abwes	
	Pumpe A	Kessel; Pumpe A	Pumpe A			
	Kreis B	Ventil, Direkt; Schwim	Ventil		Ventil	
	Kreis C	Heiz, PUF-SP	HEIZ		PUF.SP.	PUF.SP
	S.AUX:	Pumpe A; Circ WWE; Programm; WWE.ELEK, PUMPE, SOL.BREN; PCU FEHL	CIRC WWE		Programm	Programm
	P:WWE	Pumpe . U:V	Pumpe A		Werk	Werk
	Kaskade	AUS; 1,2,3,4,5,6,7,8,9,10	AUS		1	2
	Fern	Ein Kreis, ALL Kreis	ALL. Kreis		ALL. Kreis	ALL. Kreis
	E.TEL	Frostsch. MTPK T A, TH WWE; SCHWI	Frostschutz		Werk	Werk
	Eing.0-10 V	AUS, EIN	AUS		Werk	Werk
	VMIN/OFF 0-10 V			0,5 V		
	VMAX 0-10 V			9,5 V		
	SOLL. MIN 0-10 V			20 °C		
	SOLL. MAX 0-10 V			80 °C		
	Direkt					
	Abwes					
	Ventil					
	Lüfter					
	H.Temp					
	Schwi					
	Circ:WWE					
	Programm					
	Kaskade					
	Frostsch					
	MTPK A					
TH WWE						
EIN KREIS						

ALL: KREIS					
Pumpe A					
U.V.					
PUMP A					
Kessel					
PUF.SP					
SoI.BREN					
PCU FEHL					

Achtung: Stecker Pump: Hier werden die Kesselkreispumpen angeschlossen
 der Kaskadenfühler wird bei Kessel 2 auf den Stecker des Speicherfühlers geklemmt.